

Oldenburg, 14. Februar 2024

Protokoll der Ordentlichen Mitgliederversammlung am 13. Februar 2024

Beginn: 19.15 Uhr
Ort: Clubhaus des Oldenburger TeV
Ende: 20.35 Uhr

1. Feststellung der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder

Der 1. Vorsitzende Herr Peter Haver begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass um 19.15 Uhr 46 stimmberechtigte Mitglieder im Versammlungsraum waren.

2. Feststellung der satzungsgemäßen Berufung der Versammlung

Herr Haver teilte mit, dass die Einladung am 30. Januar per E-Mail und Brief an die Mitglieder gegangen war. Damit wurde die satzungsgemäße Landungsfrist von zwei Wochen eingehalten.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Versammlung

Herr Haver stellte fest, dass die Versammlung beschlussfähig war, weil mehr als 30 stimmberechtigte Mitglieder anwesend waren.

4. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde ohne Änderungen genehmigt.

5. Genehmigung der Niederschrift der ordentlichen Mitgliederversammlung 2023

Auf das Verlesen der Niederschrift wurde verzichtet. Die Genehmigung erfolgte einstimmig.

6. Ehrungen

Herr Haver ehrte Hildburg Schmidt-Hinrichs und Annette Ziegler für ihre 25-jährige Mitgliedschaft mit der Goldenen Ehrennadel.

Torsten Buck (abwesend) wurde für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Sportwart Sebastian Strehle ehrte Nachwuchsspieler und einige Damen- und Herren-Mannschaften für ihre Erfolge bei Meisterschaften und in Punktspielen im zurückliegenden Jahr mit Präsenten.

7. Rechenschaftsbericht des Vorstands

Die Versammlung gedachte der im Jahr 2023 verstorbenen Mitglieder:

Frau Petra Jünke, verstorben am 25.08.2023

Herr Dr. Peter Blanckenberg, verstorben am 31.08.2023

Herr Dr. Helmut Pieper, verstorben am 14.11.2023

Herr Stephan Schnegelsberg, verstorben am 08.12.2023

Herr Haver berichtete, dass der Vorstand in den zurückliegenden Monaten stark für die neuen Fahrradstellplätze kritisiert wurde, die 2023 errichtet worden waren. Dennoch sei er froh, dass sie so gebaut worden seien, erklärte er. Im vergangenen Sommer hat es Tage gegeben, an denen deren Kapazität nicht mehr ausreichte. Es zeigt sich, dass viele Mitglieder nicht mehr mit

dem Auto zur Anlage kommen. Die Ständer sind stabil, Fahrräder lassen sich an diesen sicher abschließen.

Im vergangenen Jahr war zudem eine Maßnahme vorgenommen worden, mit der die Zahl der verfügbaren Parkplätze für Autos auf der Anlage erhöht worden ist: Die Fläche hinter der Tennishalle wurde so aufbereitet, dass dort rund 40 PKW abgestellt werden können. Außerdem sei die Zufahrt zur Anlage verbessert worden, berichtet Herr Haver.

Im vergangenen Sommer sind die Zäune um viele Außenplätze instandgesetzt worden.

Durch beide Maßnahmen sind Kosten von rund 40.000 Euro entstanden.

Am Montag, 12. Februar hat die Renovierung der Damen-Umkleidekabine begonnen, teilte Herr Haver mit. Wegen der Beantragung von Zuschüssen habe sich der Beginn der Arbeiten verzögert.

Ansonsten blicke der OTeV auf ein ruhiges Jahr 2023 zurück, sagte Herr Haver. Im Breitsport-Bereich ist der Team-Cup gut gelaufen. Allerdings ist die Zahl der Frauenteams stark gesunken. Es hatten sich nur noch vier an dem Turnier beteiligt. 14 Männermannschaften waren in der zurückliegenden Sommersaison angetreten.

In der Sommersaison fanden einige vereinsinterne Turniere auf der Anlage statt. Ein Höhepunkt war das „Holzschläger-Turnier“. Es wird im August 2024 erneut ausgetragen.

8. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Herr Carsten Schneider (Vorstand Finanzen) berichtete, dass das Haushaltsjahr 2023 mit einem Überschuss von 600 Euro abgeschlossen wurde. Die Mitgliederzahl des Vereins ist von 709 (Stand 1. Januar 2023) auf 671 (Stand 31. Dezember 2023) gesunken. Der Verein hat einige Bau- und Renovierungsmaßnahmen an den Gebäuden und auf den Plätzen seiner Anlage vorgenommen. Die Einnahmen des OTeV im Geschäftsjahr 2023 beliefen sich auf rund 427.000 Euro (Planansatz 459.000 Euro), die Ausgaben auf rund 480.000 Euro (493.000).

Herr Haver ergänzte, dass der vor mehr als 30 Jahren gegründete Förderverein im Jahr 2023 rund 27.000 Euro für den Leistungssport im OTeV zur Verfügung gestellt hat. Ohne dieses Engagement sei der Leistungssport auf diesem hohen Niveau nicht möglich, lobte der 1. Vorsitzende. Die Gelder kommen Jugendlichen und Erwachsenen zugute.

Für die Kassenprüfer berichtete Frau Schmidt-Hinrichs, dass die Kassenprüfung am 23. Januar 2024 stattgefunden hat. Die Kassenführung war nachvollziehbar sowie ordnungs- und sachgemäß, teilte sie mit.

9. Entlastung des Vorstands

Frau Schmidt-Hinrichs schlug die Entlastung des Vorstands vor, die bei Enthaltung des Vorstands angenommen wurde. Es gab keine Gegenstimmen.

10. Wahl der Kassenprüfer

Frau Schmidt-Hinrichs und Frau Vukušić wurden einstimmig als Kassenprüfer wiedergewählt.

11. Haushaltsvorschlag

Herr Schneider erklärte den Haushaltsvorschlag 2024, der den anwesenden Mitgliedern wie der Haushalt 2023 schriftlich vorlag. Die Versammlung stimmte dem Haushaltsvorschlag für 2024 einstimmig zu.

12. Antrag Frau Kock – Beitragsbemessung für Senioren*innen ab 75 Jahre

Schon im Vorjahr hatte Frau Kock beantragt, die Beiträge für Mitglieder ab 75 Jahren zu senken, weil diese nur noch selten (ungefähr zehnmal) in der Sommersaison spielen würden. So

würden Kündigungen von Mitgliedschaften oder Wechsel in passive Mitgliedschaften verhindert, hieß es. Dieser Antrag war zur Prüfung durch den Vorstand bis zur Wiedervorlage während der Mitgliederversammlung 2024 zurückgestellt worden. Dazu war vor dieser ein ergänzender Antrag eingegangen, der vorschlug, dies auf Einzelantrag und einer zeitlich begrenzten Spielzeit bis 14 Uhr zu ermöglichen.

Es folgte eine rege Diskussion der Mitglieder über die Vor- und Nachteile einer solchen Regelung.

Schließlich stellte Herr Haver den Antrag, dass die anwesenden Mitglieder darüber abstimmen, ob es überhaupt eine Verringerung der Mitgliedsbeiträge für ältere Mitglieder (unter dann festzulegenden Prämissen) geben soll. Drei Mitglieder sprachen sich dafür aus, fünf enthielten sich, alle anderen stimmten dagegen.

Herr Haver wies dann noch daraufhin, dass Einzelanträge auf den Übergang in passive Mitgliedschaften vor allem aus wirtschaftlichen Gründen weiterhin möglich sind.

13. Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

14. Verschiedenes

Deutsche Mannschaftsmeisterschaften 2024 beim OTeV

Herr Haver berichtete den anwesenden Mitgliedern, dass der Tennisverband Niedersachsen-Bremen (TNB) die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Landesverbände für Spielerinnen und Spieler der Altersklasse U15 vom 22. bis 25. April auf der Anlage des Oldenburger TeV ausrichten wird. Der TNB wird sich an der Pflege der Plätze während und nach dem Turnier beteiligen. Bei schlechtem Wetter werde es in der Halle ausgetragen.

Defibrillator

Der OTeV hat für seine Anlage einen neuen Defibrillator gekauft. Dieser ersetzt ein mehr als 20 Jahre altes Gerät, das sich nicht mehr warten ließ. Der moderne Defibrillator hat rund 1500 Euro gekostet. Von OTeV-Mitgliedern waren dafür Spenden und Spendenzusagen von 1150 Euro eingegangen. Nun hat sich die LzO-Stiftung bereiterklärt, die Kosten zu übernehmen. Der OTeV werde daher die entsprechenden Mitglieder anschreiben, um sie zu fragen, ob sie damit einverstanden sind, dass ihre Spende zur Wartung des Defibrillators verwendet wird, berichtete Herr Haver. Diese kostet rund 160 Euro pro Jahr. Mitglieder, die nicht einverstanden sind, erhalten ihre Spende zurück, beziehungsweise diese wird nicht abgerufen.

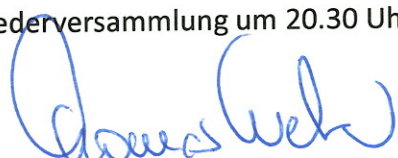
Bewässerung der Plätze

Auf Nachfrage eines Mitglieds berichtete Dr. Kai Behrends (Vorstand Platz und Anlage), dass es im Sommer 2023 Probleme mit den Pumpen gab. Eine ist inzwischen ersetzt worden, die andere wird derzeit repariert. Der Vorstand hofft, dass dies mit Beginn der Sommersaison 2024 abgeschlossen ist. Es ist derzeit schwierig, Ersatzteile zu erhalten.

Herr Haver schloss die Mitgliederversammlung um 20.30 Uhr.



Peter Haver
Vorsitzender



Thomas Weber
stellv. Vorsitzender



Lars Pingel
Protokollführer